

Informationen zu Stalking

Stalking bzw. beharrliche Verfolgung bedeutet, dass eine Person **widerrechtlich** über einen **längeren Zeitraum gegen Ihren Willen**

- Ihre räumliche Nähe aufsucht (z.B. Auflauern),
- mit diversen Kommunikationsmittel Kontakt zu Ihnen sucht oder über einen Dritten einen solchen herstellt (z.B. SMS, E-Mail, Soziale Medien) oder
- unter Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten Waren oder Dienstleistungen für Sie bestellt oder Dritte auffordert mit Ihnen in Kontakt zu treten.

Handlungsmöglichkeiten:

- ✓ Machen Sie der stalkenden Person nur **einmal und unmissverständlich** klar, dass Sie keinen weiteren Kontakt haben wollen. Ab dann ignorieren Sie diese ausnahmslos.
- ✓ **Dokumentieren** Sie jede einzelne Aktivität (Anrufe, SMS, Briefe, versuchte Kontaktaufnahme) des Stalkers und führen Sie Zeugen an. Erstellen Sie von allen Handlungen ein Gedächtnisprotokoll (Stalkingtagebuch), denn Monate nach den Vorfällen sind diese einem nicht mehr erinnerlich. Diese Aufzeichnungen können ein wichtiges Beweismittel bei der Polizei und vor Gericht darstellen.
- ✓ Lassen Sie sich so früh wie möglich **beraten!** Eine spezielle Beratungsmöglichkeit bietet das Gewaltschutzzentrum/Interventionsstelle (Kontakt unter www.gewaltschutzzentrum.at) oder erstatten Sie Anzeige bei der Polizei.
- ✓ Nehmen Sie, wenn möglich, **keine Päckchen oder Pakete an**, die Sie nicht erwarten. Diese sollten ungeöffnet zurück an den Absender geschickt werden. Dokumentieren Sie jede Paket- oder Briefzustellung.
- ✓ **Erzählen** Sie ihrer Familie, Freunden, Nachbarn von der Verfolgung. Das stärkt Sie und schwächt den Stalker.
- ✓ Bei telefonischer Kontaktaufnahme besteht die Möglichkeit eines **Wechsels der Telefonnummer**. Notieren Sie sich, wer die Nummer erhalten hat und schränken Sie die Weitergabe Ihrer Telefonnummer ein.
- ✓ Bei namentlich bekannten Täter erkundigen Sie sich in dem zuständigen Bezirksgericht für Zivilrechtssachen über etwaige Möglichkeiten einer **einstweiligen Verfügung**.

**Bei konkreten Bedrohungssituationen
verständigen Sie sofort die Polizei!**

**Die Spezialisten der Kriminalprävention stehen
Ihnen kostenlos und österreichweit unter der
Telefonnummer 059133 zur Verfügung.**